

Größte Kölner Fußwallfahrt zur Verehrung des „Kostbaren Heiligen Blutes“



Ausgangspunkt der Wallfahrt ist das Altenzentrum Porz Urbach

Walldürn steht für einen der bekanntesten deutschen Wallfahrtsorte. Vier Wochen lang, beginnend am Sonntag nach Pfingsten, dem Fest der heiligen Dreifaltigkeit, steht Walldürn ganz im Zeichen der traditionsreichen "Wallfahrt zum Heiligen Blut". Obwohl moderne Verkehrsmittel unsere Zeit bestimmen, sind es gerade die Fußprozessionen, die das Bild der Wallfahrt prägen. Wer beispielsweise einmal von Köln mit nach Walldürn gepilgert ist, vergisst dieses Erlebnis nie und schließt sich garantiert wieder an. Die 263 Kilometer lange Wegstrecke, die von der immer größer werdenden Pilgerschar in sieben Tagen zurückgelegt wird, wird dabei nicht als Belastung empfunden. Im Gegenteil: Die Teilnehmer empfinden die Fußwallfahrt als persönliche Stärkung. Ihre Freude am Glauben, am Christ- und Kirchesein wird dadurch erneuert und vertieft. Am 10. Mai 2025 machten sich die Pilger auf nach Walldürn zur Verehrung des "Kostbaren Heiligen Blutes"

